

## **Ausbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten bei Liebherr auf der Bauma 2016**

- Firmengruppe Liebherr bietet vielfältige Einstiegsmöglichkeiten
- Informationen zu Liebherr als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb am Career Point und in Halle B0
- Offene Stellen und Ausbildungsplätze vor allem im technischen Bereich

**München (Deutschland), 11. April 2016 – Vom 11. bis 17 April 2016 stellt Liebherr auf der Bauma 2016 neben zahlreichen Produktneuheiten auch die Ausbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten der Firmengruppe vor. Besucher haben die Gelegenheit, sich am Career Point des Liebherr-Messestandes sowie in Halle B0 zu informieren.**

Mit einem Messestand von circa 14.000 m<sup>2</sup> im Freigelände, mehr als 60 beeindruckenden Exponaten, darunter zahlreiche technische Weltneuheiten, präsentiert sich Liebherr in diesem Jahr unter dem Motto „Be Part of Something Bigger“ auf der Bauma 2016. Das gilt auch für die große Bandbreite an Stellenangeboten. Informationen zum Direkteinstieg und über Karrierewege für Berufsanfänger und erfahrene Fachkräfte wird die Firmengruppe Liebherr in diesem Jahr am eigenen Career Point auf dem Hauptstand vorstellen.

### **Einstiegsmöglichkeiten für Fachkräfte**

Ob als Entwicklungsingenieur, IT-Spezialist, Kundendienstmonteur oder Industriedesigner – ein breites Spektrum an branchenübergreifenden Tätigkeitsbereichen und internationalen Weiterentwicklungsmöglichkeiten steht Fachkräften bei Liebherr offen. Darüber hinaus informiert die Firmengruppe in Halle B0 über die vielfältigen Möglichkeiten an Ausbildungsberufen und Dualen Studiengängen.

### **Berufsbilder kennenlernen bei Schüler-Aktion „Think Big!“**

In Kooperation mit dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer informiert Liebherr im Rahmen der Schüler-Aktion „Think Big!“ junge Besucher über Ausbildung, Studium, Karriere und die Branche. Auf dem 60 m<sup>2</sup> großen Stand in Halle B0 bietet

sich Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, an einem Schweißsimulator unter realitätsnahen Bedingungen zu erfahren, worauf es beim Schweißen ankommt. Mit einer Virtual-Reality-Brille machen die Besucher einen Rundgang durch ein Ausbildungszentrum in 3D und erhalten so Einblicke in die Ausbildungsmöglichkeiten bei Liebherr. Darüber hinaus bietet sich die Gelegenheit, am Stand realitätsgetreue Gerätemodelle durch einen Sandkasten zu steuern.

### **Breites Ausbildungsspektrum**

Von der Ausbildung über das Duale Studium oder Praktikum bis hin zur Abschlussarbeit – Liebherr unterstützt und fördert als starker Partner den Einstieg junger Menschen in ihren Beruf. Allein in Deutschland und Österreich bildet Liebherr an über 25 Standorten junge Menschen in vielen technischen und kaufmännischen Berufen sowie im Bereich Service und Gastronomie aus. In modernen Lehrwerkstätten werden die Auszubildenden betreut und arbeiten von der Planung bis zur Realisierung an praxisorientierten Projekten. Damit bietet Liebherr spannende Ausbildungswege und die Möglichkeit, nach erfolgreichem Abschluss direkt in das Unternehmen einzusteigen.

### **Gefragtes Berufsbild: Mechatroniker**

Insbesondere im technischen Bereich sind Auszubildende gefragt – sie können sich beispielsweise für den Beruf des Mechatronikers bewerben, zu dem Liebherr an rund 20 Standorten in Deutschland und Österreich ausbildet. In dreieinhalb Jahren lernen sie, Anlagen und Maschinen aus mechanischen, elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Komponenten zusammenzusetzen, in Betrieb zu nehmen und sie zu bedienen. „Dabei sind wir regelmäßig in Kontakt mit Spezialisten aus den jeweiligen Fachabteilungen. Dies ist dank der Verknüpfung aus den Berufen Mechaniker und Elektriker beziehungsweise Elektroniker möglich“, schätzt Marius Haisch das Konzept. Der 17-jährige ist bei der Liebherr-Hydraulikbagger GmbH in Kirchdorf an der Iller (Deutschland) im zweiten Lehrjahr seiner Ausbildung zum Mechatroniker. Die Fähigkeiten und Kenntnisse, die er während seiner Ausbildung erwirbt, bereiten ihn optimal auf seinen Traumberuf vor.

Neben der Ausbildung zum Mechatroniker bietet Liebherr im technischen Bereich unter anderem Ausbildungsplätze für Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Konstruktionsmechaniker, Metalltechniker Maschinenbautechnik sowie Duale Studiengänge im Bereich Maschinenbau.

### **Bildunterschriften**

liebherr-mechatronics-apprentice.jpg

Marius Haisch, Auszubildender zum Mechatroniker bei Liebherr, an einer Drehmaschine

### **Ansprechpartner**

Kristian Küppers

Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 7351 41-2708

E-Mail: [kristian.kueppers@liebherr.com](mailto:kristian.kueppers@liebherr.com)

### **Veröffentlicht von**

Liebherr-International Deutschland GmbH

Biberach / Riss, Deutschland

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)